



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Interrisk Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Interrisk Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Bestandsabbaurate, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Interrisk Leben ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 13 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 28% und liegt damit um 6,9 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 35%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	414.196	HGB-Eigenkapital	23.518
Fondsgebundene LV	50.889	verfügbare RfB	17.950
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	323.641
HGB-Bilanzsumme	510.010	Bestandsabbaurate	10%
HGB-Deckungsrückstellung	346.141	Passivduration	9,8
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23.518	skalierte aktivische Bewertungsreserven	49.920
Risiko- und Übriges Ergebnis	36.719	Marktwert Kapitalanlagen	464.116
Schlussüberschussanteil-Fonds	2.280	Marktwert-Bilanzsumme	559.930
Zahlungen Versicherungsfälle	39.222	zukünftige pass. vt. Überschüsse	361.668
Zinszusatzreserve	22.500	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-30.513
aktivische Bewertungsreserven	49.920	passivische Bewertungsreserven	331.155
freie RSt für Beitragsrückerstattung	15.670	zukünftige Überschüsse	381.075
mittlerer Tarifrechnungszins	2,9%	zukünftige Aktionärsgewinne	95.269
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	23.817
		ökonomisches Eigenkapital	178.806
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	28%
		ökonomische Eigenkapitalquote	28%